

II-4372 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2275 1J

1988 -05- 3 0

A N F R A G E

der Abgeordneten DR. HAIDER, DKFM. BAUER
an die Bundesregierung
betreffend Maßnahmen auf Grund der EntschlieÙung des Nationalrates
betreffend Gleichbehandlung von Pensionen

Ende des vergangenen Jahres wurden seitens der zuständigen Organe der VÖEST-ALPINE die Treuepensionen gestrichen. Von diesen Sparmaßnahmen unberührt blieben Pensionsansprüche des Managements auf Grund von Einzelverträgen. In diesem Zusammenhang hat der Nationalrat am 10. Dezember 1987 einstimmig einen EntschlieÙungsantrag betreffend Gleichbehandlung von Pensionen mit folgendem Wortlaut angenommen:

"Die Bundesregierung wird ersucht, das Problem der Gleichbehandlung von Treuepensionen im verstaatlichten Bereich einerseits und von Vertragspensionen andererseits von Experten des Sozialrechtes bzw. des Verfassungsrechtes überprüfen zu lassen, um daraus Schlußfolgerungen für eine sozial gerechte und dem Gleichheitsgrundsatz entsprechende Vorgangsweise in diesem Bereich ziehen zu können."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an die Bundesregierung die nachstehende

A n f r a g e :

1. Welche Experten wurden auf Grund dieser EntschlieÙung beauftragt und zu welchen Ergebnissen sind sie gelangt?
2. Welche sonstigen Maßnahmen wurden auf Grund der genannten EntschlieÙung bisher ergriffen?